

Zeiteiste im Anfangsunterricht Geschichte

Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. September 2005 18:43

Aaaaaaalso:

Die Zeiteiste kannst Du entweder auf einem Pappkarton anbringen oder aber Du nimmst DinA2 Papier, das sollte groß genug sein. Was den Maßstab angeht, so ist es m.E. nicht so wichtig, die Einheiten penibel genau durchzuhalten. Schau Dir mal in Geschichte und Geschehen oder anderen Werken die Zeitstrahlen an. Die verändern alle den Maßstab in Richtig Gegenwart hin. Die Änderungen könntest Du aber farblich kennzeichnen, in dem einzelne Abschnitte mit Anfangs- und Endzeit markiert und farblich abgehoben werden.

Die Frage ist aber eine andere:

Du sprichst von problemlösendem Unterricht. Also ich kenne nur den problemorientierten Unterricht, den Du vermutlich meinst. (Es geht im Geschichtsunterricht ja nicht darum, Probleme zu lösen sondern sich ihnen zu widmen und sie zu diskutieren. Schließlich lassen sich Probleme der Vergangenheit heute nicht mehr lösen).

Was wäre für Dich das problemorientierte Thema? Was wäre eine problemorientierte Fragestellung?

Angesichts der knapp bemessenen Stunden für den GU würde ich außerdem überlegen, ob ich für den Zeitstrahl bzw. den Zeitbegriff wirklich mehrere Stunden einplanen würde.

Gruß

Bolzbold